

# STATISTISCHE BERICHTE

C II  
j/12

Bestellnummer:  
3C202



## Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

### Ernteterminung für Feldfrüchte und Grünland, Obst und Gemüse

Jahr 2012  
- Endgültige Ergebnisse -



**SACHSEN-ANHALT**

Statistisches Landesamt

**Herausgabemonat:** Mai 2013

**Zu beziehen durch das**

Statistische Landesamt Sachsen-Anhalt  
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit  
Postfach 20 11 56  
06012 Halle (Saale)

**Preis:** 2,50 EUR (kostenfrei als PDF-Datei verfügbar - Bestellnummer: 6C202)

**Inhaltliche Verantwortung:**

Dezernat: Land- und Forstwirtschaft  
Herr Block  
Telefon: 0345 2318-403

**Auskünfte erhalten Sie unter:**

Telefon: 0345 2318-777  
Telefon: 0345 2318-715  
Telefon: 0345 2318-716  
  
Telefax: 0345 2318-913  
Internet: <http://www.statistik.sachsen-anhalt.de>  
E-Mail: [info@stala.mi.sachsen-anhalt.de](mailto:info@stala.mi.sachsen-anhalt.de)

**Vertrieb:**

Telefon: 0345 2318-718  
E-Mail: [shop@stala.mi.sachsen-anhalt.de](mailto:shop@stala.mi.sachsen-anhalt.de)

**Druck:** Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

© Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Halle (Saale), 2013

Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

**Bibliothek und Besucherdienst** (Merseburger Straße 2):

Montag bis Donnerstag: 9.00 Uhr bis 15.30 Uhr  
Freitag: 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr } möglichst nach Vereinbarung

Telefon: 0345 2318-714  
E-Mail: [bibliothek@stala.mi.sachsen-anhalt.de](mailto:bibliothek@stala.mi.sachsen-anhalt.de)

# Statistischer Bericht

Erntermittlung für  
Feldfrüchte und Grünland,  
Obst und Gemüse

Jahr 2012  
- Endgültige Ergebnisse -

Land Sachsen-Anhalt

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
<b>Vorbemerkungen</b>	3
<b>Grafische Darstellungen</b>	
Anbauflächen und Hektarerträge von Getreide, Winterraps und Zuckerrüben seit 1997	4
Anbauflächen von Getreide und Gemüse auf dem Freiland 2012	5
<b>Tabellen</b>	
1    Beurteilung der Niederschlagsmengen durch die ausgewählten Feldfruchtanbaubetriebe 2011 und 2012	6
2    Beurteilung der Winterfeuchtigkeit durch die ausgewählten Feldfruchtanbaubetriebe 2011 und 2012	6
3    Feldfrüchte und Grünland - Anbaufläche, Hektarertrag, Erntemenge im Durchschnitt der Jahre 2006-2011 sowie 2011 und 2012	7
4    Hektarerträge ausgewählter Feldfrüchte 2012 nach Kreisen	8
5    Hektarerträge ausgewählter Feldfrüchte 2007-2012	10
6    Erntemengen ausgewählter Feldfrüchte 2007-2012	10
7    Gemüseanbau und -ernte auf dem Freiland zur Vermarktung im Durchschnitt der Jahre 2006-2011 sowie 2011 und 2012	11
8    Betriebe und Anbauflächen des Gemüseanbaus (ohne Erdbeeren) nach Kreisen 2012	12
9    Anbau und Ernte ausgewählter Gemüsearten unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäuser 2012	14
10   Betriebe, Anbau und Ernte von Gemüse und Erdbeeren mit ökologischer Produktion 2012 im Freiland	14
11   Gemüseanbau und -ernte sowie Erdbeerenanbau und -ernte auf dem Freiland zur Vermarktung seit 2002	15
12   Anbau und Ernte ausgewählter Baumobstarten und Erdbeeren auf dem Freiland 2011 und 2012	16
13   Verwendung der Ernte im Marktobstbau 2011 und 2012	16
14   Baumobstanbau und -ernte zur Vermarktung seit 1997	17

## Zeichenerklärung

-	=	nichts vorhanden (genau Null)
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

## Abkürzungen

ha	=	Hektar
dt	=	Dezitonne (100 kg)
t	=	Tonne
CCM	=	Corn-Cob-Mix
%	=	Prozent
D	=	Durchschnitt

## Anmerkung

Abweichungen in den Summen sind in der Regel auf das Runden der Einzelpositionen zurückzuführen. Geheimgehaltene Zahlen sind in den Summen enthalten.

## Vorbemerkungen

Der statistische Bericht enthält die endgültigen Ergebnisse der amtlichen Erntestatistik 2011 und 2012 sowie im Durchschnitt der Jahre 2006-2011 für

- Feldfrüchte und Grünland,
- Gemüse auf dem Freiland sowie
- Baumobst und Erdbeeren.

Die Erhebungen erfolgten nach den Vorschriften des Agrarstatistikgesetzes<sup>1)</sup> (AgrStatG) und des Bundesstatistikgesetzes<sup>2)</sup> (BStatG).

Nach § 46 Abs. 1 AgrStatG wird die Ernte- und Betriebsberichterstattung in jedem Jahr in den Monaten April bis Dezember durchgeführt. Sie umfasst Schätzungen über den Wachstumsstand und wachstumsbeeinflussende Bedingungen sowie über voraussichtliche und endgültige Naturalerträge des laufenden Jahres. Die Schätzungen werden von den ausgewählten landwirtschaftlichen Betrieben vorgenommen und dienen als Grundlage für die im Folgenden dargestellten Ernteergebnisse.

2012 ist die Berichterstattung nur noch für Feldfrüchte und Grünland, sowie Baumobst nach § 93 Abs. 3 Nr. 1 AgrStatG in Verbindung mit § 15 Abs. 1 Satz 1 BStatG freiwillig und wird in Sachsen-Anhalt als Betriebsberichterstattung durchgeführt. Die Erhebung aller Angaben erfolgt bei ausgewählten Betrieben, deren Inhaber oder Leiter bereit sind, als Ernte- und Betriebsberichtersteller an der Erhebung teilzunehmen. Die Angaben werden dann nach dem Ort des Betriebssitzes, nicht nach der Belegenheit der vom Betrieb bewirtschafteten Flächen erfasst. Betriebssitz des gesamten Betriebes ist die Gemeinde, in der sich die wichtigsten Wirtschaftsgebäude des Betriebes befinden.

Aufgrund der geänderten Anforderungen an die Gemüseanbauerhebung und –ernte (incl. Erdbeerenernte), wurde ab 2012 eine Auskunftspflicht auch für die Ermittlung der Erntemengen eingeführt. Diese Erhebungen werden nur noch jedes Jahr im Juni und November stattfinden.

Durch Anhebung der Mindesterfassungsgrenzen im Agrarstatistikgesetz sind die Ergebnisse ab dem Jahr 2010 nur eingeschränkt vergleichbar.

### Feldfrüchte und Grünland

Der Berechnung der Ernteergebnisse der einzelnen Fruchtarten liegen für Flächen die Ergebnis-

se der jeweils aktuellen Bodennutzungshaupterhebung und für Hektarerträge die im Rahmen der Ernte- und Betriebsberichterstattungen ermittelten Werte zugrunde.

Bei Getreide und Kartoffeln basieren die Ergebnisse auf der Verknüpfung von den Ertragsschätzungen der ausgewählten Betriebe mit objektiven Ertragsmessungen aus der „Besonderen Ernte- und Qualitätsermittlung“. Der „Besonderen Ernte- und Qualitätsermittlung“ liegt ein mathematisches Stichprobenverfahren zugrunde, das auf die sehr genaue Bestimmung des im Landesdurchschnitt erzielten Ertrages ausgerichtet ist.

Die Messungen erfolgen dabei auf Flächeneinheiten, die mit Hilfe des Stichprobenverfahrens repräsentativ ausgewählt wurden.

Die Flächen für Getreide zur Ganzpflanzenernte wurden 2010 erstmalig getrennt vom Getreide zur Körnergewinnung erfasst. Daher sind die aktuellen Anbauflächen und Erntemengen der Getreideposition aus methodischen Gründen mit den Vorjahren bis 2009 ggf. nur eingeschränkt vergleichbar.

Durch die methodischen Änderungen in der Ernte- und Betriebsberichterstattung für Feldfrüchte und Grünland haben sich Änderungen im Bereich der Ernteergebnisse für Raufutter ergeben. Das Raufutter wurde bis 2009 in Heu berechnet und ist ab 2010 in Trockenmasse nachzuweisen. Zur besseren Vergleichbarkeit wurden die Vorjahresergebnisse und sechsjährigen Durchschnitte in Trockenmasse zurückgerechnet.

### Gemüse und Erdbeeren

2012 wurde erstmalig von allen Betrieben mit Gemüse- und Erdbeerenanbau in Sachsen-Anhalt die Erntemenge ermittelt.

### Obst

Grundlage für die Erntemenge bei Obst bildet die Baumobstanbauerhebung, die im 1. Halbjahr 2012 bei allen Obstanbauern, deren Baumobstflächen mindestens 50 ar marktfähige Ware trägt, und die ermittelten Hektarerträge, die durch Schätzungen ausgewählter Betriebe erfolgt. Der Berichtszeitraum umfasste die Monate Juni bis November (Juni, Juli, August und November).

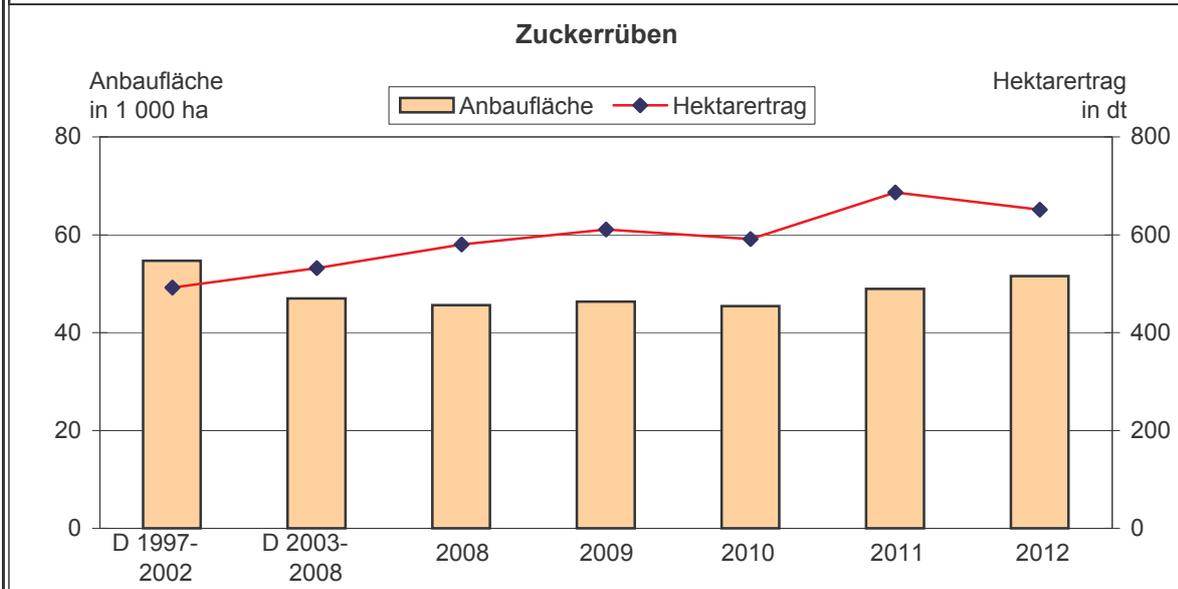
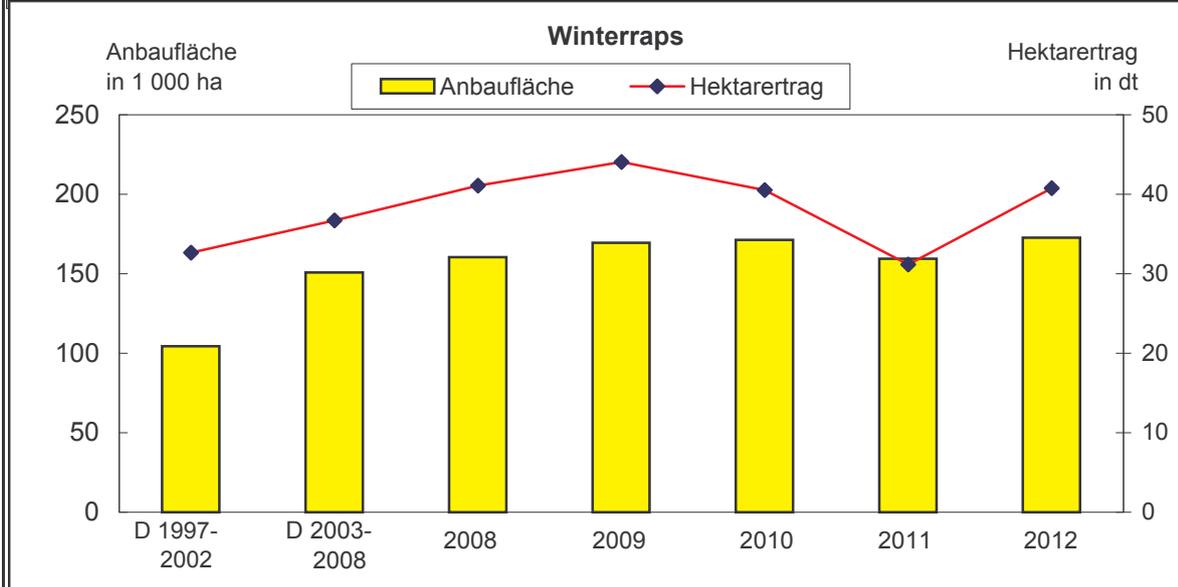
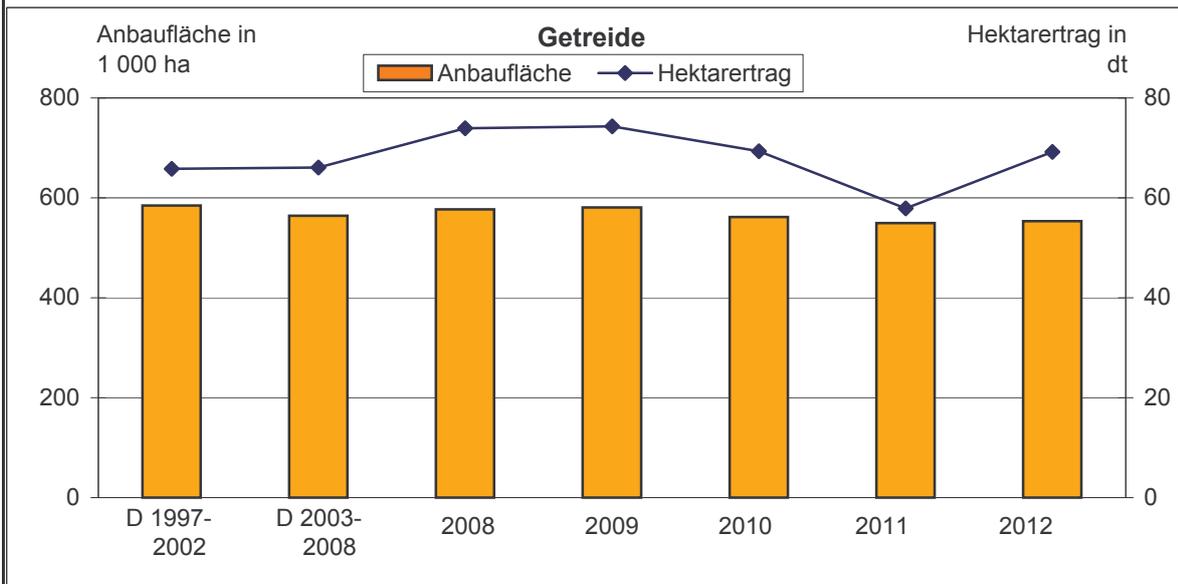
### Witterung

Aussagen zur Höhe der Winterfeuchtigkeit und der Niederschläge sowie zum Temperaturverlauf im jeweiligen Berichtszeitraum liegen Witterungsbeobachtungen durch die ausgewählten Betriebe zugrunde.

1) Agrarstatistikgesetz (AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886), das zuletzt durch das Gesetz vom 12. April 2012 (BGBl. I S. 579) geändert worden ist

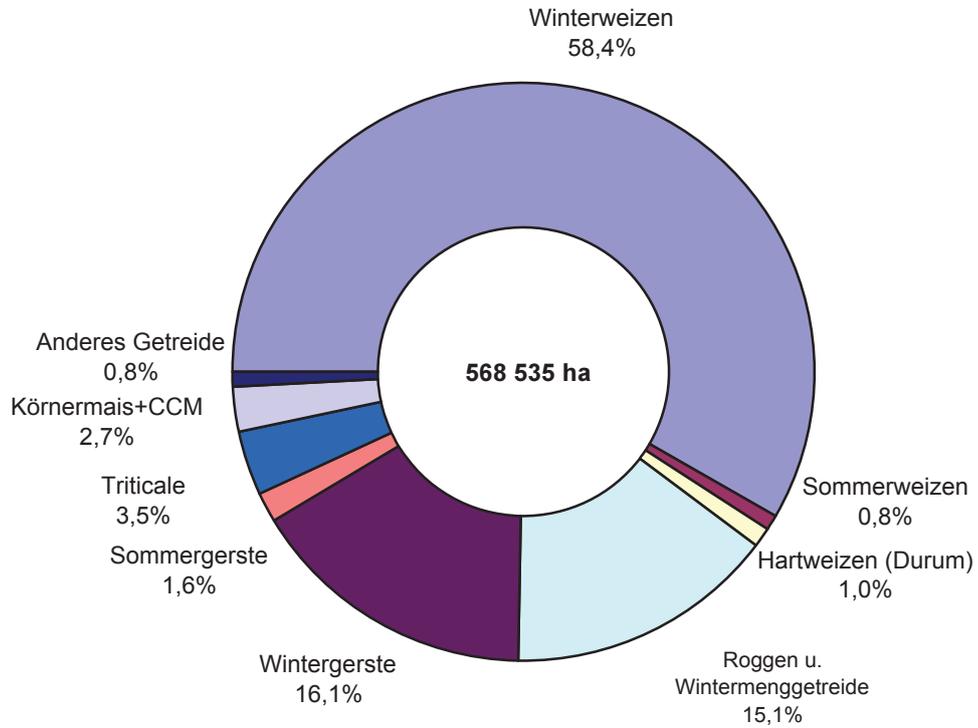
2) Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246) geändert worden ist

### Anbauflächen und Hektarerträge von Getreide, Winterraps und Zuckerrüben seit 1997

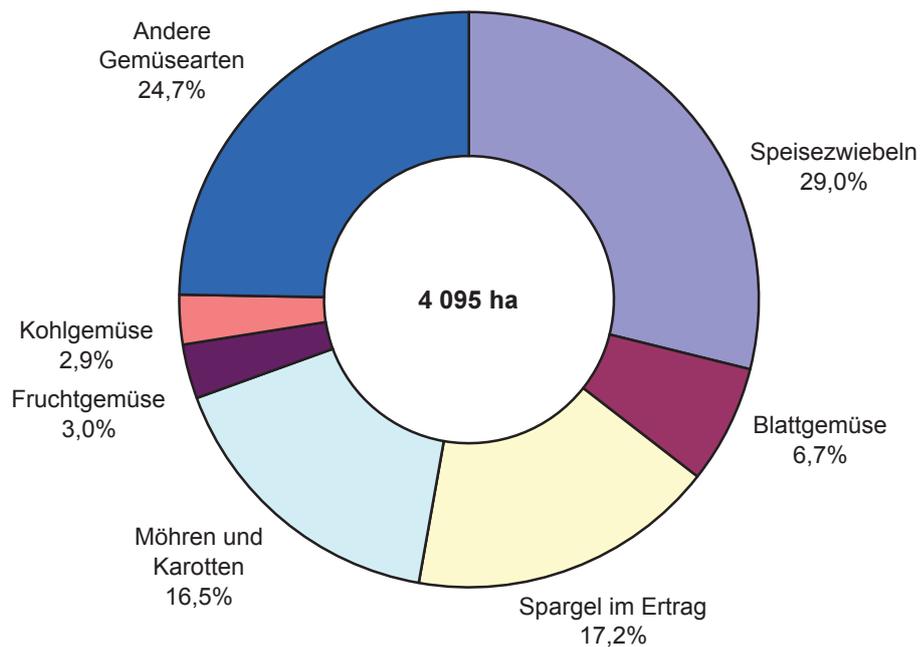


## Anbauflächen von Getreide und Gemüse auf dem Freiland 2012

### Getreide



### Gemüse auf dem Freiland



## 1 Beurteilung der Niederschlagsmengen durch die ausgewählten Feldfruchtanbaubetriebe 2011 und 2012

Monat der Meldung _____	Zeitraum der Beurteilung	Niederschlagsmenge beurteilt als ...					
		2011			2012		
		zu gering	ausreichend	zu hoch	zu gering	ausreichend	zu hoch
		in % zu Betriebsmeldungen insgesamt					
Fruchtart							
<u>April</u>	bis 15.04.	75,1	24,2	0,8	85,1	14,9	0,0
<u>Juni</u>							
Getreide, Hülsen- u. Ölfrüchte	15.04. bis 30.06.	88,8	10,1	1,1	42,8	55,3	1,9
Hackfrüchte, Futter- pflanzen, Grünland	15.04. bis 30.06.	79,2	20,6	0,2	29,6	69,8	0,6
<u>Juli</u>							
Getreide, Hülsen- u. Ölfrüchte	30.06. bis 31.07.	4,8	49,3	45,9	1,2	61,1	37,8
Hackfrüchte, Futter- pflanzen, Grünland	30.06. bis 31.07.	10,7	84,8	4,5	4,5	92,7	2,9
<u>August</u>							
Getreide, Hülsen- u. Ölfrüchte	31.07. bis 31.08.	1,9	36,7	61,5	20,9	75,9	3,3
Hackfrüchte, Futter- pflanzen, Grünland	31.07. bis 31.08.	3,8	86,5	9,7	44,6	55,2	0,2
<u>Oktober</u>	30.09. bis 31.10.	30,6	69,2	0,2	47,3	51,7	1,0
<u>November</u>	31.10. bis 30.11.	92,3	7,7	0,0	36,7	63,3	-

## 2 Beurteilung der Winterfeuchtigkeit durch die ausgewählten Feldfruchtanbaubetriebe 2011 und 2012

Monat der Meldung _____	Zeitraum der Beurteilung	Winterfeuchtigkeit beurteilt als ...					
		2011			2012		
		zu gering	ausreichend	zu hoch	zu gering	ausreichend	zu hoch
		in % zu Betriebsmeldungen insgesamt					
Fruchtart							
<u>April</u>	bis 15.04.	10,8	66,7	22,5	50,3	48,5	1,2

### 3 Feldfrüchte und Grünland - Anbaufläche, Hektarertrag, Erntemenge im Durchschnitt der Jahre 2006-2011 sowie 2011 und 2012

Fruchtart	Anbaufläche			Hektarertrag			Erntemenge		
	D 2006/ 2011	2011	2012	D 2006/ 2011	2011	2012	D 2006/ 2011	2011	2012
	ha			dt			t		
Getreide insgesamt	580 796	569 048	568 535	67,3	59,3	69,8	3 906 779	3 371 873	3 970 388
Brotgetreidearten	420 285	425 631	427 966	68,4	60,7	70,7	2 875 205	2 582 124	3 025 506
Weizen	340 445	350 200	342 276	73,7	65,9	76,7	2 507 387	2 308 612	2 626 704
Winterweizen	331 248	333 901	331 907	74,3	66,7	77,4	2 459 690	2 228 455	2 569 623
Sommerweizen	3 891	8 502	4 675	51,2	50,5	58,9	19 933	42 890	27 514
Hartweizen	5 306	7 798	5 694	52,3	47,8	51,9	27 764	37 266	29 567
Roggen und Wintermenggetreide	79 840	75 431	85 690	46,1	36,3	46,5	367 818	273 512	398 802
Futter- und Industriegetreidearten	142 124	124 038	125 437	61,8	48,6	64,2	878 641	602 769	805 212
Gerste	115 062	98 520	100 962	65,1	51,3	67,3	749 501	505 528	679 514
Wintergerste	101 885	84 825	91 790	67,1	51,8	69,2	683 159	439 480	635 004
Sommergerste	13 177	13 694	9 172	50,3	48,2	48,5	66 342	66 048	44 510
Hafer	5 357	5 293	.	37,8	31,2	41,4	20 249	16 488	.
Sommermenggetreide	349	580	.	27,7	35,1	35,8	967	2 034	.
Triticale	21 355	19 645	19 871	50,5	40,1	53,7	107 934	78 719	106 745
Körnermais (einschl. Corn-Cob-Mix)	18 387	19 378	15 132	83,2	96,5	92,3	152 922	186 980	139 669
Futtererbsen	9 996	8 679	6 580	30,9	26,7	27,8	30 925	23 147	18 267
Ackerbohnen	943	1 144	1 170	34,9	36,1	32,8	3 292	4 127	3 832
Süßlupinen <sup>1)</sup>	4 081	4 272	2 789	x	7,9	16,7	x	3 383	4 651
Kartoffeln <sup>2)</sup>	12 915	13 771	12 490	434,8	493,0	463,6	561 506	678 834	579 036
Zuckerrüben	45 692	48 923	51 576	596,0	686,5	651,4	2 723 358	3 358 821	3 359 795
Raps und Rübsen	168 354	161 642	173 210	37,5	31,0	40,7	630 950	500 794	704 624
Winterraps	166 965	159 420	172 577	37,6	31,2	40,8	628 385	496 752	703 426
Sommeraps und Rübsen	1 390	2 222	632	18,5	18,2	18,9	2 565	4 042	1 198
Körner Sonnenblumen	2 323	2 840	2 374	21,3	22,7	25,6	4 957	6 438	6 077
Raufutter <sup>3)</sup>	188 932	187 645	184 886	x	48,2	49,0	x	904 060	906 364
Leguminosen zur Ganzpflanzenernte <sup>4)</sup>	7 969	7 954	9 862	53,6	55,2	52,9	42 709	43 873	52 189
Grasanbau auf dem Ackerland	21 103	21 729	17 936	42,5	41,5	42,8	89 788	90 153	76 729
Wiesen	41 614	48 658	50 481	46,2	47,4	49,1	192 324	230 833	247 609
Weiden (einschl. Mähweiden) <sup>5)</sup>	119 247	109 305	106 607	x	49,3	49,7	x	539 202	529 837
Getreide zur Ganzpflanzenernte <sup>6)</sup>	x	7 170	2 777	x	198,4	221,1	x	142 265	61 391
Silomais / Grünmais <sup>6)7)</sup>	84 265	113 153	110 107	381,5	443,4	419,7	3 215 064	5 017 623	4 620 736

1) erst ab 2009 Erfassung von Ertrag und Erntemenge

2) einschl. Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln

3) Hektarertrag und Erntemenge in **Trockenmasse** berechnet (Raufutterernte einschließl. Grünfütter- und Weidenutzung)

4) Klee, Klee gras und Klee-Luzerne-Gemisch, Luzerne, Mischungen ab 80% Leguminosen

5) Ernteschätzung bis 2009 nur für Mähweiden

6) Hektarertrag bzw. Erntemenge in Grünmasse (35 % Trockenmasse)

7) einschl. Lieschkolbenschrot

## 4 Hektarerträge ausgewählter Feldfrüchte 2012 nach Kreisen

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Winter- weizen	Hartweizen (Durum)	Roggen und Wintermeng- getreide	Winter-	Sommer-	Hafer
					gerste		
dt							
1	Dessau-Roßlau, Stadt	60,1	-	41,4	51,0	-	39,5
2	Halle (Saale), Stadt	61,9	.	.	.	.	.
3	Magdeburg, Stadt	88,6	-	-	.	.	.
4	Altmarkkreis Salzwedel	57,5	-	48,9	55,9	46,1	36,2
5	Anhalt-Bitterfeld	76,5	.	47,9	70,7	.	48,3
6	Börde	80,0	.	49,2	72,0	54,9	47,0
7	Burgenlandkreis	77,7	54,2	.	77,3	49,6	.
8	Harz	75,0	47,9	77,7	71,8	.	54,3
9	Jerichower Land	68,4	-	41,1	59,0	.	.
10	Mansfeld-Südharz	81,2	53,1	.	72,6	48,0	54,5
11	Saalekreis	86,6	53,6	.	84,6	55,1	54,8
12	Salzlandkreis	82,0	52,0	59,8	75,6	51,1	56,2
13	Stendal	68,0	-	49,4	58,8	30,6	.
14	Wittenberg	68,7	.	37,8	56,7	41,6	.
15	<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>77,4</b>	<b>51,9</b>	<b>46,5</b>	<b>69,2</b>	<b>48,5</b>	<b>41,4</b>

1) einschl. Corn-Cob-Mix

2) einschl. Lieschkolbenschrot

**Noch 4 Hektarerträge ausgewählter Feldfrüchte 2012 nach Kreisen**

Triticale	Körner- mais <sup>1)</sup>	Futter- erbsen	Kartoffeln	Zucker- rüben	Winter- raps	Silomais / Grünmais <sup>2)</sup>	Lfd. Nr.
dt							
46,5	.	-	.	551,1	30,9	451,5	1
.	-	.	.	.	.	.	2
.	-	.	.	566,6	44,9	.	3
47,9	84,7	18,5	385,9	650,5	32,2	383,0	4
55,1	91,4	24,7	434,5	624,6	40,8	426,8	5
.	92,5	19,4	487,9	667,3	41,2	496,6	6
72,2	91,4	32,5	.	666,5	43,9	442,1	7
64,2	.	29,9	.	611,7	42,9	457,5	8
52,4	74,3	22,1	.	667,4	34,0	394,0	9
55,0	97,6	44,7	417,8	691,7	43,7	483,6	10
75,0	104,4	38,1	496,0	662,0	47,3	444,4	11
50,4	90,6	30,8	509,6	661,8	43,0	472,4	12
50,1	100,6	.	.	661,8	37,7	390,0	13
50,7	74,7	20,0	394,9	540,9	32,9	340,5	14
<b>53,7</b>	<b>92,3</b>	<b>27,8</b>	<b>463,6</b>	<b>651,4</b>	<b>40,8</b>	<b>419,7</b>	15

## 5 Hektarerträge ausgewählter Feldfrüchte 2007-2012

Fruchtart	2007	2008	2009	2010	2011	2012
	dt					
Getreide insgesamt	60,8	74,3	74,5	69,6	59,3	69,8
Getreide zusammen (ohne Körnermais und CCM <sup>1)</sup> )	59,9	73,9	74,3	69,3	57,9	69,2
darunter Weizen	69,1	83,4	80,5	74,3	65,9	76,7
Roggen und Wintermenggetreide	36,8	48,2	58,0	49,1	36,3	46,5
Gerste	55,2	71,4	72,7	72,7	51,3	67,3
Hafer	31,2	38,8	47,8	38,5	31,2	41,4
Triticale	44,9	57,2	58,7	50,8	40,1	53,7
Körnermais und CCM <sup>1)</sup>	93,3	84,6	81,1	79,3	96,5	92,3
Futtererbsen	23,2	34,3	38,1	32,5	26,7	27,8
Ackerbohnen	35,0	34,0	50,2	36,0	36,1	32,7
Kartoffeln	457,0	445,3	450,6	412,5	493,0	463,6
Zuckerrüben	611,1	579,9	611,0	591,1	686,5	651,4
Winterraps	31,2	41,1	44,1	40,5	31,2	40,8
Körnersonnenblumen	25,2	19,8	26,6	18,0	22,7	25,6
Futterpflanzen <sup>2)</sup>	61,5	51,6	49,1	59,4	53,1	54,6
Silomais / Grünmais <sup>3)4)</sup>	449,2	385,8	351,2	341,3	443,4	419,7

## 6 Erntemengen ausgewählter Feldfrüchte 2007-2012

Fruchtart	2007	2008	2009	2010	2011	2012
	1 000 t					
Getreide insgesamt	3 389,2	4 450,1	4 467,1	4 032,7	3 371,9	3 970,4
Getreide zusammen (ohne Körnermais und CCM <sup>1)</sup> )	3 253,9	4 263,2	4 318,4	3 892,3	3 184,9	3 830,7
darunter Weizen	2 200,8	2 799,9	2 773,8	2 646,1	2 308,6	2 626,7
Roggen und Wintermenggetreide	305,1	430,5	517,5	383,1	273,5	398,8
Gerste	644,2	887,9	878,7	742,6	505,5	679,5
Hafer	16,3	22,6	24,6	19,1	16,5	.
Triticale	86,5	121,7	123,2	100,5	78,7	106,7
Körnermais und CCM <sup>1)</sup>	135,3	186,9	148,7	140,4	187,0	139,7
Futtererbsen	22,8	22,5	28,9	28,7	23,1	18,3
Ackerbohnen	3,2	2,9	3,6	3,6	4,1	3,8
Kartoffeln	584,1	560,0	578,4	516,8	678,8	579,0
Zuckerrüben	2 949,9	2 643,5	2 828,9	2 681,2	3 358,8	3 359,8
Winterraps	564,7	659,4	746,4	694,7	496,8	703,4
Körnersonnenblumen	4,1	4,9	5,2	4,1	6,4	6,1
Futterpflanzen <sup>2)</sup>	157,4	155,8	171,5	169,6	157,7	151,7
Silomais / Grünmais <sup>3)4)</sup>	3 288,2	3 037,6	2 794,4	3 356,8	5 017,5	4 620,7

1) Corn-Cob-Mix

2) Klee, Klee gras und Klee-Luzerne-Gemisch, Luzerne, Mischungen ab 80% Leguminosen sowie Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland, in Heu berechnet

3) mit 35 % Trockenmasse

4) einschl. Lieschkolbenschrot

**7 Gemüseanbau und -ernte auf dem Freiland zur Vermarktung im Durchschnitt der Jahre 2006-2011 sowie 2011 und 2012<sup>1)</sup>**

Gemüseart	Erntefläche			Hektarertrag			Erntemenge		
	D 2006/ 2011	2011	2012	D 2006/ 2011	2011	2012	D 2006/ 2011	2011	2012
	ha			dt			t		
Gemüse auf dem Freiland insgesamt	4 993,1	4 235,0	4 094,7	x	x	x	126 850	158 468	146 329
darunter									
Blumenkohl	68,1	34,8	35,6	290,2	260,6	265,8	1 976	907	946
Brokkoli	1,3	1,5	6,8	135,3	139,7	120,1	18	22	82
Grünkohl	11,4	6,5	4,9	175,4	116,1	222,5	199	76	109
Kohlrabi	51,0	40,0	35,8	318,0	298,4	389,0	1 623	1 193	1 393
Rosenkohl	3,9	3,1	2,8	132,3	85,1	146,2	52	27	41
Rotkohl	8,3	8,5	9,6	411,1	380,1	340,2	342	322	328
Weißkohl	13,3	13,9	17,8	480,3	387,8	376,8	641	540	670
Wirsing	6,4	3,6	4,4	235,4	121,5	142,8	151	44	63
Eissalat <sup>1)</sup>	11,7	0,8	0,6	218,9	.	210,0	257	.	12
Endiviensalat	23,0	33,2	.	x	.	.	790	.	.
Feldsalat	143,3	143,9	.	61,9	.	.	887	.	.
Lollosalat <sup>2)</sup>	8,9	6,9	7,9	x	.	226,2	209	.	178
Spinat	271,9	.	.	121,7	.	.	3 308	.	.
Spargel (im Ertrag)	1 001,6	802,3	702,8	43,3	50,1	41,5	4 340	4 021	2 916
Knollensellerie	40,7	55,6	51,6	434,4	455,9	373,4	1 769	2 535	1 928
Möhren und Karotten	662,3	742,5	677,1	527,2	632,8	689,1	34 917	46 982	46 661
Radies	315,5	365,4	.	273,5	234,7	.	8 627	8 577	.
Rote Rüben (Rote Beete)	9,4	12,3	15,8	248,3	89,5	294,6	233	110	466
Porree (Lauch)	39,2	37,3	29,2	468,1	390,6	442,3	1 835	1 457	1 291
Bundzwiebeln	88,8	115,2	.	x	278,1	.	2 468	3 203	.
Speisezwiebeln	1 177,6	1 383,4	1 188,1	445,1	568,3	586,1	52 408	78 625	69 630
Buschbohnen	538,8	.	.	85,7	.	.	4 618	.	.
Frischerbsen zusammen <sup>3)</sup>	352,5	.	.	54,1	.	.	1 461	.	.
Einlegegurken	7,9	3,0	1,7	306,9	323,1	274,7	242	97	46
Schälgurken	1,1	0,3	0,3	131,0	.	264,5	15	.	8
Speisekürbisse	42,5	55,7	82,2	x	354,0	263,9	1 621	1 972	2 169
Sonstige Gemüsearten	63,8	43,2	.	x	x	x	216	933	.

1) Ernteermittlung von allen Gemüseanbauern ab 2012

2) grün- u. rotblättrige Sorten

3) erst ab 2006 Erfassung von Frischerbsen zum Pflücken (mit Hülsen)

## 8 Betriebe und Anbauflächen des Gemüseanbaus (ohne Erdbeeren) nach Kreisen 2012

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Insgesamt		Freiland			
		Betriebe	Grundfläche	zusammen		darunter	
				Betriebe	Anbaufläche	mit Flachfolie oder Vlies jeglicher Art (nicht Mulchfolie) sowie engmaschigen Fliegennetzen eingedeckt	
		Anzahl	ha	Anzahl	ha	Betriebe	Anbaufläche
				Anzahl	ha		
1	Dessau-Roßlau, Stadt	1	.	1	.	1	.
2	Halle (Saale), Stadt	1	.	1	.	-	-
3	Magdeburg, Stadt	1	.	1	.	-	-
4	Altmarkkreis Salzwedel	12	106,1	12	106,1	6	17,4
5	Anhalt-Bitterfeld	16	796,6	15	796,2	12	151,4
6	Börde	12	350,0	12	349,6	5	51,0
7	Burgenlandkreis	3	1,7	2	.	1	.
8	Harz	12	167,0	12	166,5	3	0,9
9	Jerichower Land	9	295,6	9	294,6	6	221,5
10	Mansfeld-Südharz	5	.	5	15,6	-	-
11	Saalekreis	4	.	4	24,3	2	.
12	Salzlandkreis	16	751,9	15	750,4	2	.
13	Stendal	19	.	19	272,9	9	162,0
14	Wittenberg	13	579,9	13	579,8	2	.
15	<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>124</b>	<b>3700,8</b>	<b>121</b>	<b>3695,3</b>	<b>49</b>	<b>637,6</b>

**noch 8 Betriebe und Anbauflächen des Gemüseanbaus (ohne Erdbeeren) nach Kreisen 2012**

noch Freiland		Unter hohen Schutzabdeckung / Gewächshäuser				Lfd. Nr.
noch darunter		zusammen		darunter		
Jungpflanzenanzucht				Jungpflanzenanzucht		
Betriebe	Anbaufläche	Betriebe	Anbaufläche	Betriebe	Anbaufläche	
Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	
-	-	-	-	-	-	1
-	-	-	-	-	-	2
-	-	-	-	-	-	3
-	-	-	-	-	-	4
1	.	4	0,4	-	-	5
2	.	4	0,4	-	-	6
-	-	1	.	-	-	7
2	.	6	0,5	3	.	8
1	.	4	1,0	1	.	9
-	-	2	.	1	.	10
-	-	2	.	1	.	11
-	-	7	1,5	5	0,2	12
-	-	1	.	-	-	13
-	-	3	0,1	-	-	14
<b>6</b>	<b>0,2</b>	<b>34</b>	<b>5,6</b>	<b>11</b>	<b>0,6</b>	15

**9 Anbau und Ernte ausgewählter Gemüsearten unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäuser 2012**

Gemüseart	Betriebe	Anbaufläche	Hektarertrag	Erntemenge
	Anzahl	ha	dt	t
<b>Insgesamt</b>	<b>33</b>	<b>5,43</b>	<b>x</b>	<b>309,18</b>
Feldsalat	5	0,10	65,60	0,64
Kopfsalat	6	0,14	107,60	1,50
Sonstige Salate	6	0,58	202,50	11,77
Paprika	17	0,32	213,70	6,85
Radies	8	0,26	178,60	4,61
Salatgurken	25	0,86	968,70	83,46
Tomaten	32	2,78	691,20	191,96
Sonstige Gemüsearten	12	0,39	x	8,39

**10 Betriebe, Anbau und Ernte von Gemüse und Erdbeeren mit ökologischer Produktion 2012 im Freiland**

Gegenstand der Befragung	Betriebe	Anbaufläche	Erntemenge
	Anzahl	ha	t
Erdbeeren	8	4,2	20,6
Kohlgemüse	15	12,1	316,8
Blatt- und Stängelgemüse	14	15,1	141,9
darunter			
Spargel (im Ertrag)	4	1,7	3,1
Wurzel- und Knollengemüse	20	151,5	5 001,2
Fruchtgemüse	16	.	.
Hülsenfrüchte	9	.	.
Sonstige Gemüsearten	6	.	.
<b>Insgesamt</b>	<b>24</b>	<b>271,2</b>	<b>6 141,9</b>

## 11 Gemüseanbau und -ernte sowie Erdbeerenanbau und -ernte auf dem Freiland zur Vermarktung seit 2002\*)

Jahr	Einheit	Gemüse insgesamt <sup>1)</sup>	Darunter Anbau auf dem Freiland von						Erdbeeren auf dem Freiland
			Spargel <sup>2)</sup>	Speise-zwiebeln	Möhren und Karotten	Busch-bohnen	Frischerbsen zusammen <sup>3)</sup>	Spinat	
Anbaufläche									
2002	ha	4 627	997	891	618	590	611	206	125
2003	ha	4 741	1 072	1 133	625	651	568	222	126
2004	ha	5 362	1 132	1 192	748	676	567	284	154
2005	ha	5 013	1 171	1 136	591	615	492	241	156
2006	ha	5 356	1 175	1 072	620	714	458	291	199
2007	ha	5 339	1 140	1 116	640	676	537	323	162
2008	ha	5 321	1 067	1 142	608	612	493	234	147
2009	ha	5 509	983	1 141	713	658	550	511	117
2010 <sup>4)</sup>	ha	4 199	843	1 212	649	324	43	248	117
2011 <sup>4)</sup>	ha	4 235	802	1 383	742	.	.	.	103
2012 <sup>4)</sup>	ha	4 095	703	1 188	677	.	.	.	108
Erntemenge									
2002	t	100 429	4 616	38 301	30 954	6 130	3 524	2 440	1 019
2003	t	81 795	5 556	30 773	25 563	4 354	3 327	2 740	870
2004	t	129 489	4 917	60 945	34 918	6 164	3 605	3 276	932
2005	t	109 580	4 846	50 504	27 209	5 982	2 543	3 865	839
2006	t	118 542	4 410	36 164	34 032	5 349	2 593	4 497	1 642
2007	t	129 759	5 277	53 776	33 656	7 322	2 297	3 921	1 724
2008	t	127 439	4 787	52 149	32 053	5 430	3 264	3 342	1 509
2009	t	119 321	3 994	48 277	33 031	3 775	2 857	5 582	1 081
2010 <sup>4)</sup>	t	107 589	3 552	45 459	29 750	3 408	.	.	875
2011 <sup>4)</sup>	t	158 468	4 021	78 625	46 982	.	.	.	820
2012 <sup>4)</sup>	t	146 329	2 916	69 630	46 661	.	.	.	877
Ernteertrag									
2002	dt/ha	x	46,3	429,9	500,6	104,0	57,7	118,4	81,2
2003	dt/ha	x	51,8	271,6	408,8	66,9	58,5	123,3	68,9
2004	dt/ha	x	43,4	511,1	466,8	91,2	63,6	115,5	60,7
2005	dt/ha	x	41,4	444,5	460,2	97,3	51,7	160,2	53,9
2006	dt/ha	x	37,5	337,5	548,5	75,0	56,6	154,5	82,5
2007	dt/ha	x	46,3	482,0	525,9	108,3	42,8	121,5	106,2
2008	dt/ha	x	44,9	456,8	526,8	88,7	66,3	143,1	103,0
2009	dt/ha	x	40,6	423,1	463,0	57,4	52,0	109,2	92,2
2010 <sup>4)</sup>	dt/ha	x	42,1	375,2	458,1	105,1	.	.	74,6
2011 <sup>4)</sup>	dt/ha	x	50,1	568,3	632,8	.	.	.	79,9
2012 <sup>4)</sup>	dt/ha	x	41,5	586,1	689,1	.	.	.	81,4
Ernteerträge - Sechsjahresdurchschnitt									
2003/08	dt/ha	x	44,1	418,7	488,9	87,7	56,6	135,7	79,7
2004/09	dt/ha	x	42,3	443,9	497,0	86,1	55,8	130,0	82,7
2005/10	dt/ha	x	42,1	419,9	496,3	86,9	54,1	125,9	85,4
2006/11	dt/ha	x	43,3	445,1	527,2	85,7	54,1	121,7	90,5

\*) endgültige Ergebnisse der jährlichen Ernte- und Betriebsberichterstattungen über Gemüse und Erdbeeren

1) ohne nicht im Ertrag stehenden Spargel; ab 2006 auch ohne Chicorée

2) ohne nicht im Ertrag stehenden Spargel

3) erst ab 2006 Erfassung von Frischerbsen zum Pflücken (mit Hülsen)

4) durch Anhebung der Mindesterfassungsgrenzen und Ausschluss der Kräuter (Petersilie und Schnittlauch) ab dem Berichtsjahr 2010 Vergleichbarkeit der Ergebnisse mit Vorjahren nur eingeschränkt möglich

## 12 Anbau und Ernte ausgewählter Baumobstarten und Erdbeeren auf dem Freiland 2011 und 2012

Obstart	Anbaufläche		Hektarertrag		Erntemenge	
	2011 <sup>1)</sup>	2012 <sup>2)</sup>	2011	2012	2011	2012
	ha		dt		t	
Baumobst und Erdbeeren zusammen	1 788	1 584	x	x	40 550	33 201
Erdbeeren	103	108	79,9	81,4	820	877
Baumobst	1 686	1 476	234,8	218,9	39 730	32 324
Äpfel	1 007	897	335,0	319,2	33 744	27 398
Birnen	42	53	145,3	134,0	610	668
Süßkirschen	353	391	51,7	51,3	1 825	1 849
Sauerkirschen	176	119	80,8	58,2	1 423	683
Pflaumen/Zwetschen	107	92	198,0	191,6	2 128	1 728

1) Ergebnisse der Baumobstanbauerhebung 2007

2) Ergebnisse der aktuellen Baumobstanbauerhebung 2012

## 13 Verwendung der Ernte im Marktobstbau 2011 und 2012

Obstart	Verwendung der Gesamternte in %					
	Tafelobst		Verwertungs-/ Industrieobst		nicht abgeerntet / vermarktet	
	2011	2012	2011	2012	2011	2012
Äpfel	71,1	72,4	27,9	26,9	1,0	0,7
Birnen	95,2	67,7	3,8	30,4	1,0	1,8
Süßkirschen	64,6	80,6	5,3	11,0	30,1	8,4
Sauerkirschen	2,2	6,2	89,9	88,0	7,9	5,8
Pflaumen/Zwetschen	97,8	98,8	1,8	0,9	0,4	0,2

14 Baumobstanbau und -ernte<sup>1)</sup> zur Vermarktung seit 1997

Jahr	Einheit	Baumobst insgesamt	Baumobst							
			Äpfel	Birnen	Süßkirschen	Sauerkirschen	Pflaumen/Zwetschen	Mirabellen/Renekloden	Pfirsiche <sup>1)</sup>	Aprikosen <sup>1)</sup>
Anbaufläche <sup>2)</sup>										
1997	ha	2 062	1 176	39	294	365	105	7	46	30
2002	ha	1 748	1 087	34	281	233	86	5	4	18
2007	ha	1 688	1 007	42	353	176	107	2	.	.
2012	ha	1 481	858	50	361	117	90	4	.	.
Erntemenge										
1997	t	28 354	25 899	424	339	817	827	37	3	8
2002	t	20 537	18 241	271	612	798	605	8	3	0
2003	t	42 314	34 939	366	2 092	3 039	1 784	27	24	44
2004	t	32 073	26 944	370	1 089	1 940	1 626	21	17	66
2005	t	35 448	31 622	310	563	1 336	1 551	17	2	47
2006	t	37 625	32 072	470	1 761	1 814	1 454	.	.	.
2007	t	32 423	27 297	488	1 426	1 418	1 774	.	.	.
2008	t	35 366	31 555	480	1 687	646	984	.	.	.
2009	t	37 042	31 156	584	1 703	1 355	2 242	.	.	.
2010	t	22 485	17 587	323	1 859	1 026	1 686	.	.	.
2011	t	39 733	33 744	610	1 825	1 423	2 128	.	.	.
2012	t	32 325	27 398	668	1 849	683	1 728	.	.	.
Ernteertrag										
		dt je ha				kg je Baum <sup>3)</sup>				
1997	dt / kg	137,5	220,2	11,9	3,0	2,4	13,0	13,5	0,1	0,9
2002	dt / kg	117,4	167,8	7,7	5,0	3,7	9,6	6,2	0,7	0,0
2003	dt / kg	241,9	321,4	10,4	17,1	14,1	28,3	21,6	5,8	5,4
2004	dt / kg	183,4	247,9	10,5	8,9	9,0	25,8	16,8	4,2	8,1
2005	dt je ha <sup>3)</sup>	202,7	290,9	92,5	20,0	57,3	180,7	35,9	4,6	26,1
2006	dt je ha <sup>3)</sup>	217,9	295,1	140,1	62,7	77,8	169,4	.	.	.
2007	dt je ha <sup>3)</sup>	192,1	271,0	116,3	40,4	80,5	165,1	.	.	.
2008	dt je ha <sup>3)</sup>	209,6	313,3	114,4	47,8	36,7	91,6	.	.	.
2009	dt je ha <sup>3)</sup>	219,5	309,4	139,3	48,2	77,0	208,6	.	.	.
2010	dt je ha <sup>3)</sup>	133,2	174,6	77,1	52,7	58,3	156,9	.	.	.
2011	dt je ha <sup>3)</sup>	235,4	335,0	145,3	51,7	80,8	198,0	.	.	.
2012	dt je ha <sup>3)</sup>	218,3	319,2	134,0	51,3	58,2	191,6	.	.	.

\*) endgültige Ergebnisse der jährlichen Ernte- und Betriebsberichterstattungen über Obst

1) ab 2006 keine Erhebung von Pfirsichen und Aprikosen

2) Ergebnisse der Baumobstanbauerhebungen, die alle 5 Jahre durchgeführt werden

3) ab 2005 Veröffentlichung der Ernteerträge von Baumobst für alle Baumobstarten in Dezitonne je Hektar

## Veröffentlichungen <sup>1)</sup> im Statistischen Landesamt Sachsen-Anhalt

Im Monat April 2013 erschienen:

Bestell-Nr.	Kennziffer/ Periodizität	Titel	Preis (in EUR)
1 Z 0 03	Z	Statistisches Monatsheft 4/13	5,50
3 C 3 05	C III - m-2/13	Schlachtungen und Geflügel - Februar 2013 -	1,50
3 E 2 01	E II - m-1/13	Umsatz, Tätige Personen, Auftragseingang und Auftragsbestand im Baugewerbe Januar 2013	2,50
3 E 2 04	E II, E III - j/11	Jahreserhebung einschließlich Investitionserhebung bei Unternehmen des Bauhaupt- und Ausbaugewerbes - Ergebnisse 2011 -	2,50
3 E 5 02	E V - j/10	Handwerkszählung - Jahr 2010 -	5,00
3 F 2 01	F II - vj-4/12	Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau - 01.01. - 31.12.2012 -	2,50
3 G 4 01	G IV - m-12/12	Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr, Beherbergungskapazität Dezember 2012, Januar bis Dezember 2012 - Endgültige Ergebnisse -	6,00
3 H 1 01	H I - m-12/12	Straßenverkehrsunfälle - Dezember 2012 - Vorläufige Ergebnisse	6,00
3 H 1 01	H I - m-1/13	Straßenverkehrsunfälle - Januar 2013 - Vorläufige Ergebnisse	6,00
3 H 1 05	H I - vj-4/12	Fahrgäste und Beförderungsleistungen im Schienennahverkehr und im gewerblichen Omnibusverkehr - IV. Quartal 2012 -	1,50
3 H 2 01	H II - m-12/12	Binnenschifffahrt - Dezember 2012 -	4,00
3 M 1 03	M I - j/12	Kaufwerte landwirtschaftlicher Grundstücke - Jahr 2012 -	1,50
3 P 1 07	P I - j/91-07	Arbeitnehmerentgelt, Bruttolöhne und -gehälter nach Wirtschaftsbereichen 1991 - 2007; Stand: August 2012 - Revidierte Rückrechnungsergebnisse nach Revision 2011 -	4,50

1) Veröffentlichung als PDF-Datei kostenfrei erhältlich - bei Bestellung bitte die erste Stelle der Bestellnummer durch eine „6“ ersetzen